

Projektbericht: Regenwasserbehandlung, Spedition M. Zietzschmann, Neuss



Ausgangssituation

Am Rande des Neusser Hafens hat die seit 100 Jahren ansässige Spedition M. Zietzschmann nach einem Brand einen neuen Standort zur Lagerung und zum Umschlagen von Schüttgütern errichtet. Das Niederschlagswasser von den neu errichteten befestigten Flächen kann belastet sein und deshalb eine Gefahr für die Gewässer darstellen. Aus diesem Grund muss es vor der Ableitung behandelt werden. Besonders Einträge von Schwermetallen wie Kupfer, Zink oder Blei sowie von mineralischen Kohlenwasserstoffen und Emulsionen in das Kanalnetz müssen so weit wie möglich vermieden werden.

Problemlösung

Das verschmutzte Oberflächenwasser wird zunächst rein physikalisch vorbehandelt und zeitverzögert in eine kombinierte unterirdische Anlage (Mall-Schmutzfangzelle) abgeleitet. Dies gilt für den sogenannten „first flush“; gering verschmutztes Regenwasser wird vorbehandelt direkt in das Hafenbecken eingeleitet. Durch die Trennung von first flush und Nachlauf ist das System sicher gegen Überlastung und eine Rücklösung bereits abgetrennter Schmutzstoffe. Die fünf auf dem gesamten Betriebsgrundstück zum Einsatz kommenden Anlagenkonzeptionen orientieren sich an den entsprechenden Richtlinien und Normen DIN 1999-100, DWA 153 und den Vorschriften der VAWS.

Projektdaten

Bauherr: M. Zietzschmann GmbH & Co. KG, Neuss
Planung: brockhof ingenieure, Krefeld
Lieferung: Mall GmbH
Fertigstellung: Juli 2013

Anlagenkomponenten

- 2 Trennbauwerke ViaCap TB 300 mit 500er Gewindeschieber
- 3 Sammelbecken ViaCap 7.500
- 2 Schlammfänge NeutraSed 8.000 l mit 500er KG-Verrohrung
- 1 Abscheider Klasse I und Schlammfang NeutraCom 10/2,5
- Probenahmeschacht NeutraCheck
- Sicherheitsauffangbecken NeutraSab 18.000 l mit PE-HD-Auskleidung und 300er Schieber mit elektr. Stellantrieb
- 4 Revisionschächte mit Berme/Gerinne und PE-HD-Auskleidung
- Ableitflächensystem NeutraDens, bestehend aus
 - 24 Absenkplatten Standard
 - 2 Absenkplatten Ecke links
 - 2 Absenkplatten Ecke rechts
 - 5 Sicherheitsablaufelementen
 - 108 Muldenrinnenelementen
 - 13 Muldenrinnenablaufelementen
 - 192 Hochbordsteinen
- Dienstleistungen wie Generalinspektionen, Dichtheitsprüfungen, Montagen, Inbetriebnahmen, Einweisungen und das Verschweißen der Fugen mit PE-HD-Inliner



Mall GmbH

Oststr. 7
48301 Nottuln
Telefon: +49 2502 22890-0
Telefax: +49 2502 22890-800

info@mall.info
www.mall.info